Beitrag Greenkeeping zum Newsletter November 2023 **25.10.23**

Liebe Wylihöfer

Die Pflegewochen diesen Herbst fanden unter idealen Bedingungen statt und konnten ohne Zwischenfälle erfolgreich abgeschlossen werden, dank trockenem und warmem Wetter bis in den Oktober hinein.

Nachfolgend ein paar Zahlen zu den gemachten Pflegemassnahmen:

Total wurden **635 Mannstunden** während **13 Tagen** benötigt, um alle Greens, Tees und Vorgreens zu aerifizieren, besanden und nachsäen.

Würde ein Mann die 635 h alleine leisten, wäre er ca. 14.5 Wochen beschäftigt.

Pro m2 wurden ca. 400 Aerifizierlöcher «gestanzt». Über die **Gesamtfläche von 5.5 ha** (Greens, Vorgreens und Tees) sind das ca. **22 Mio Löcher.**

Beim Aerifizieren der Rasenfläche werden mechanisch Belüftungslöcher in den Boden gestanzt.

Die beim Stanzen entfernten, länglichen Erdstücke (sogenannte "Cores") werden anschliessend abgesammelt.

Die gemachten Löcher wurden anschliessend mit **ca. 250 to Sand** (9 Sattelschlepper) verfüllt, damit wieder ungehindert Wasser, Nährstoffe und Luft zu den Wurzeln gelangen kann.

Die ausgestanzten und abgesammelten «Cores» (beim Stanzen entfernte, längliche Erdstücke aus überschüssiger Organik und Filz) haben sich zu einem **Haufen von 13x6x2 m** aufgetürmt, was ca. **150 m^3**, oder 8.5 Sattelschleppern entspricht.

150 m^3 Cores ergeben einen Haufen von 13x6x2m.

Das Material wird bei uns intern recycelt und anschliessend wiederverwendet für Bau- und Umbaumassnahmen auf der Anlage.

Zum Schluss erfolgte eine **Nachsaat** mit krankheits- und trockenheitsresistenten Grasarten. Auf den Grüns werden reine Straussgräser (Agrostis) nachgesät. Mit 15'000 Körnern pro Gramm sind die Samen extrem klein. Bei einer Aussaatmengen von 3-4 g/m^2 ergibt das **45-60'000 Körner/m^2**.

Reminder Platzsperrung bei Frost oder Nebel

Denken Sie daran, dass es zu dieser Jahreszeit regelmässig zu Platzsperrungen wegen morgendlichem Frost oder Nebel kommen kann. Bei Betreten oder Befahren bei Frost, kommt es zu irreversiblen Schäden an den Gräsern. Trotz sonnigem Wetter dauert es teils bis um die Mittagsstunden, bis der Boden aufgetaut ist und wir den Platz fürs Golfspiel freigeben können. Wir danken allen Golfern für das Verständnis.

Sportliche Grüsse

Michael Burren

Head-Greenkeeper